



Der Deutsche Sportlehrerverband (DSL) bietet in Zusammenarbeit mit den Bezirksregierungen im Rahmen der Initiative „**Schneesport an Schulen**“ in einer Veranstaltungsreihe Fortbildungsmaßnahmen im Sport für Lehrerinnen und Lehrer an.

## **Zertifikatskurs** **Skifahren und Snowboarden mit Schülerinnen und Schülern**

**Freitag, 22.03. (Abfahrt abends) bis Samstag, 30.03.2024 (Rückkehr abends)**  
Erste Woche der Osterferien NRW 2024

**in Zell/ Zillertal**

Das Angebot richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, die

- im Rahmen von Schulveranstaltungen Klassen-, Kurs- oder Projektfahrten mit wintersportlichen Schwerpunkten planen und **das Zertifikat zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen mit SuS** erwerben wollen (BASS 18-23 Nr. 2 Sicherheitsförderung im Schulsport, vom 03.01.2020).
- durch die Mitarbeit in Vertiefungskursen vielfältige und unterrichtsverwendbare Formen des Gleitens und Fahrens kennen lernen wollen.

**Die folgenden fachlichen Leistungen müssen nachgewiesen werden:**

Fahrkönnen (Bereich A)

Lehrkompetenz (Bereich B)

Theoretische Kenntnisse im Bereich Schneesport (Bereich C)

**Wichtig!**

**Für die Teilnahme an Qualifikationskursen muss die Lehrkraft körperlich fit sein und rote Pisten bei mittlerem Tempo in sicherer Fahrweise auch bei ungünstigen Sicht- und Schneeverhältnissen gut bewältigen können.**

Kursangebote:

- **Qualifikationskurse:** In den Qualifikationskursen können die fachlichen Voraussetzungen mit dem Ziel der Befähigung zur Leitung von Schulschikursen bzw. Snowboardkursen erworben werden.
- **Vertiefungskurse:** Die Vertiefungskurse vermitteln schwerpunktmäßig vielfältige und neue Formen des Gleitens auf unterschiedlichem Ski- bzw. Snowboardgerät.
- **Vorbereitungskurse:** Vorbereitungskurse für Neueinsteiger, die das Skifahren erlernen wollen, werden nur von der BR Detmold angeboten.
- Qualifikationskurse mit Elementen zur Durchführung von Schneesportfahrten in Förderschulen (ohne KME) werden nur von der Bezirksregierung Münster angeboten.

#### Weitere Hinweise zu den Kursen:

- **Alpines Skifahren** (Qualifikationskurs)
  - Beherrschen der Grundfertigkeiten des alpinen Skifahrens;
  - Parallel offene Skiführung auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
  - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des 'Gleitens und Fahrens' mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
  - *Hinweis: Der Einsatz von Carving-Ski wird vorausgesetzt.*
- **Snowboarden** (Qualifikationskurs)
  - Beherrschen der Grundfertigkeiten des Snowboardfahrens;
  - Positionieren, agieren und regulieren auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
  - Rhythmus, Tempokontrolle, Reagieren auf Störfaktoren auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
  - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des 'Gleitens und Fahrens' in unterschiedlichem Gelände zu erproben und Demonstrationsfähigkeit nachzuweisen.
  - *Hinweis: Es wird nur mit All-Mountain-Boards und Softboots geschult.*
- **Alpines Skifahren und Alpines Snowboarden** (Vertiefungskurse)
 

Der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs gleicher Ausrichtung ist erforderlich. (Kopie bitte zusammen mit der Anmeldung einreichen.)

#### Folgendes Inhaltskonzept wird die Fortbildung bestimmen:

Entsprechend der o. g. inhaltlichen Schwerpunkte werden Praxisgruppen gebildet, die neben der Erarbeitung von didaktisch-methodischen Vermittlungsmodellen auch die Verbesserung des individuellen fahrerischen Könnens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Ziel haben.

- Die 'Rahmenvorgaben und Lehrpläne für den Schulsport in NRW' sowie Schulrechtliche Vorgaben sind die Grundlage für die theoriegestützte Praxis (Inhaltsbereich: "Gleiten, Fahren, Rollen, ... Wintersport")
- Verbesserung der Sicherheitskompetenz durch Schulung des Verhaltens in kalkulierbaren Risikosituationen (situative, personelle, materiell-organisatorische Faktoren...) und Vertiefung der Kenntnisse zur Verletzungsdiagnose und zur Erstversorgung. Ansätze inklusiver Beschulung werden mitgedacht.
- Sowohl Fragen zur "Umweltverträglichkeit und Skisport" als auch landeskundliche Informationen zum Zielgebiet sowie Auswirkungen auf Natur und Landschaft werden mit dem Ziel diskutiert, eine persönliche ökologische Handlungskompetenz zu entwickeln.
- Dem Trend jugendlicher Bewegungskultur folgend, werden unterschiedliche Spiel- und Aktivitätsformen des Gleitens einschließlich der vielfältigen Gerätschaften vorgestellt und getestet. Zugänge und Verhalten in „Fun Parcs“ werden – soweit möglich – erprobt.

**Zielort:** Zell / Zillertal, Österreich (580 – 2500 m), 143 Pistenkilometer, 51 Liftanlagen

**Leistungen:** Busreise (Hin nachts, Zurück tagsüber), Unterkunft / HP im Hotel Bräu\*\*\*\* (mit großem Wellnessbereich und Schwimmbad) im Doppelzimmer ([www.hotel-braeu.at](http://www.hotel-braeu.at)), Willkommensfrühstück, Skipass 6 Tage Kreuzjoch/Zillertal-Arena, Ausbildungskurs incl. Handreichungen und Materialien, Vorseminar. Nach Absprache und soweit verfügbar gegen 140,- € Aufpreis Einzelzimmer möglich.

**Gesamtzahl:** maximal 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

**Vorseminar:** verbindlich, voraussichtlich in der 9. KW, **am 28.02.2024** (ganztägig)

**Kosten:** 1190,- € pro Person (DSLV-Mitglieder erhalten einen Rabatt)

**Leitung:** Gerd Loerwald (BR Arnsberg, Phone: 0171 7451179, [g.loerwald@t-online.de](mailto:g.loerwald@t-online.de)) und weitere Mitglieder des Schneesportlehrteams der Bezirksregierung Arnsberg.

**Anmeldeverfahren:** Anmeldung über das Anmeldeportal der Bezirksregierungs Arnsberg

bitte **bis spätestens 17.02.2023** : <https://lfb.nrw.de/bra/102807>

Nach Ende der o. g. Anmeldefrist erfolgt eine schriftliche Bestätigung mit Informationen über den weiteren Ablauf.

#### **Sonderurlaub und Dienstunfallschutz:**

Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen weiterer Träger ist grundsätzlich rechtzeitig **Sonderurlaub** über die Schulleitung bei der personalaktenführenden Dienststelle der jeweils zuständigen Bezirksregierung (Dez. 47) zu beantragen.

Dem Antrag kann stattgegeben werden, wenn die Teilnahme im *dienstlichen Interesse* liegt (vgl. Rd.Erl. d. MSW vom 19.07.1996, BASS 20-23 Nr.3). Mit der Genehmigung ist der **Dienstunfallschutz** zugesagt; zudem können die Eigenkosten steuerlich oder ggf. über den schuleigenen Fortbildungsetat geltend gemacht werden. Aus Sicherheitsgründen ist das Tragen von (Ski-)Helmen für diese Fortbildung verbindlich.

**Im Falle von Stornierungen** hat der Veranstalter Anspruch auf Stornokostenentschädigung, die im Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen berechnet wird.

Eine Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen!

#### **Rückfragen:**

Anmeldung: Angelika Giese (Bezirksregierung Arnsberg, Dez. 48.05/Sport) Tel.: 02931-823312 und Durchführung: Gerd Loerwald (Schneesportteam der BR Arnsberg, Kontaktdaten s.o.)

